

Das Franz Sales Haus

Seit 1884 stehen im katholischen Franz Sales Haus Menschen mit geistigen, psychischen und mehrfachen Behinderungen im Mittelpunkt. Für uns ist jeder Mensch einzigartig und entwicklungsfähig. In den Bereichen Wohnen, Lernen, Arbeiten und Freizeit tragen mehr als 1.500 Mitarbeiter dazu bei, dass sich jeder wohlfühlen und optimal entfalten kann.

Vielfältige Bildungsangebote

Der Bereich „Bildung“ ist im Franz Sales Haus besonders wichtig: Neben dem Berufskolleg hat die Einrichtung auch einen eigenen Fortbildungsbereich. So verfügen die Mitarbeiter stets über aktuelles Wissen und sind für alle beruflichen Anforderungen bestens gerüstet.

Unsere Schule

Das Berufskolleg ist eine staatlich anerkannte Ersatzschule, die Theorie und Praxis eng vernetzt. Die Lehrkräfte begleiten Sie in der Praxis und arbeiten mit unterschiedlichen Einrichtungen der Behindertenhilfe zusammen. So können aktuelle Themen und Ihre eigenen Erfahrungen direkt im Unterricht aufgegriffen werden.



Sie werden uns gut finden



Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Essen Hbf Straßenbahn bis „Rathaus Essen“. Von dort Straßenbahn 103 oder 109 Richtung Steele bis zur barrierefreien Haltestelle „Schwanenbusch“.

Franz Sales Berufskolleg

Staatlich anerkannte Ersatzschule
Steeler Str. 261 (Eingang: Schwanenbuschstr. 108)
45138 Essen
Tel 0201 . 27 69 - 501
Fax 0201. 27 69 - 505
berufskolleg@franz-sales-haus.de



Foto: M. Dörr & M. Frommherzl



Sozialassistenten

(Schwerpunkt Heilerziehung)

Beruf mit Perspektive

*Assistenz für die Teilhabe
von Menschen
mit Beeinträchtigung*



www.franz-sales-berufskolleg.de

Franz Sales Berufskolleg



Das lernen Sie:

Als „staatlich geprüfte/r Sozialassistent/in mit dem Schwerpunkt Heilerziehung“ unterstützen Sie Menschen mit Assistenzbedarf aller Altersgruppen. Ihr Ziel ist es, dass Menschen mit geistiger, psychischer und körperlicher Behinderung selbstbestimmt und gleichberechtigt am gesellschaftlichen Leben teilhaben können. Im Team ergänzen Sie damit die Arbeit von Fachkräften in der Behindertenhilfe.

Qualifizierung

Im Rahmen der zweijährigen Berufsfachschule erwerben Sie bei uns die dafür erforderlichen fachlichen, pflegerischen und pädagogischen Kompetenzen. Gleichzeitig erhalten Sie damit das Zertifikat zur Alltagsbegleitung von Menschen mit Behinderung.

Der erfolgreiche Abschluss in Verbindung mit dem mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) qualifiziert Sie für die anschließende Bewerbung an der Fachschule für Heilerziehungspflege.

Wenn Sie Fragen dazu haben, sprechen Sie uns an!



„Etwas Sinnvolles zu tun, wie Menschen mit Behinderung zu unterstützen, das ist mein Ziel!“

Voraussetzungen

Für die Aufnahme an unserer Berufsfachschule müssen Sie diese Voraussetzungen erfüllen:

- Mindestens Hauptschulabschluss
- Erweitertes polizeiliches Führungszeugnis

Außerdem sind praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung wünschenswert.

Bewerbung

Jeweils ab September können Sie sich für die Ausbildung im darauf folgenden Schuljahr bewerben.

Bitte schicken Sie uns diese Bewerbungsunterlagen zu:

- Anschreiben
- Anmeldebogen (siehe Homepage)
- Bewerbungsfoto
- Lebenslauf
- Beglaubigter Nachweis über den Schulabschluss
- Nachweis über Praxiserfahrungen (wenn vorhanden)

Gerne lernen wir Sie in einem persönlichen Vorstellungsgespräch, kennen.



„Die Ausbildung ist abwechslungsreich und an der Praxis orientiert!“



Ausbildungsprofil

Der Unterricht am Franz Sales Berufskolleg orientiert sich an aktuellen beruflichen Aufgabenstellungen. Selbstständiges Arbeiten und Teamarbeit sind wichtig für die Entwicklung Ihrer beruflichen Kompetenzen. Während der zweijährigen Ausbildung wird fächerübergreifend gearbeitet. Außerdem finden verschiedene Projekttage statt.

Im berufsbezogenen Lernbereich werden unterrichtet:

Heilerziehung und Soziales • Gesundheitsförderung und Pflege • Arbeitsorganisation und Recht • Mathematik und Englisch

berufsübergreifender Lernbereich:

Deutsch/Kommunikation • Politik/Gesellschaftslehre • Religionslehre • Sport/Gesundheitsförderung

Praxisintegrierte Form der Ausbildung

An drei Tagen in der Woche findet der Unterricht in der Schule statt, an zwei Tagen arbeiten Sie in Ihrer Praktikumsstelle. Es besteht die Möglichkeit, neben dem Berufsabschluss den Hauptschulabschluss nach Klasse 10 oder die Fachoberschulreife mit und ohne Qualifikation für die gymnasiale Oberstufe zu erwerben.

